

kontakt

4-2017

23. 2. / -60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



Auch Zwerge haben mal klein angefangen.
SPRICHWORT

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	23.2.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren sport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 13)
		Ruppersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppersdorf: Rechenschaftslegung im Schulungsraum der FFw (Seite 16)
		Rennersdorf	15.00 Uhr	Seniorenverein Rennersdorf e.V.: Mitgliederversammlung in der Pließnitzschänke Rennersdorf (K 3, Seite 18)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeine: Informationsabend zum Weltgebetstag im KOMENSKÝ
		Großhennersdorf	20.00 Uhr	Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V.: nur Theater »All you need ist love« im Begegnungszentrum
Freitag	24.2.2017	Großhennersdorf	19.00 Uhr	Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V.: Freitags-Spezial »Ritter ohne Furcht und Mad'la« im Begegnungszentrum
Sonnabend	25.2.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Führung durch die Sonderausstellung »Tanz der afrikanischen Masken ...« (S. 8)
		Großhennersdorf	19.00 Uhr	Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V.: Auskehrball »Die Queen sagt Exit – schade, Brexit« im Begegnungszentrum
Sonntag	26.2.2017	Herrnhut	11.00 Uhr	Heimatmuseum: Ausstellungseröffnung »Heinrich August Jäschke – Zum 200. Geburtstag des Sprachforschers, Tibetologen und Herrnhuter Missionars« (Seite 8/9)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung »Briefe ohne Worte ...« zum Abschluss der Sonderausstellung (Seite 8)
Dienstag	28.2.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kreativgruppe des Rentnertreffs Großhennersdorf: Faschingsdienstag in der »Alten Schule« (Seite 12)
		Strahwalde	19.00 Uhr	Festkomitee zur 700-Jahr-Feier: Einladung an alle Einwohner, die beim Festumzug mitwirken wollen , in der alten Schule (FFw-Zimmer) (Seite 17)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeine: 45. Benefizkonzert für die Herrnhuter Orgel mit Andreas Marti & Elie Joliet im Kirchensaal (Seite 6)
Mittwoch	1.3.2017	Herrnhut	8.30 Uhr	Christliches Zentrum: Frauenfrühstück »Tochter, Mutter, Großmutter« im Jesus-Haus (Seite 7)
		Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut: Modenschau mit Mosemoden im Feuerwehrheim (Seite 13)
		Ruppersdorf	14.30 Uhr	Rentnertreff Ruppersdorf: Teilnahme an der Modenschau des Seniorenvereins Herrnhut im Feuerwehrheim (Seite 16)
Donnerstag	2.3.2017	Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeine: Tanzkreis in der »Arche«
Freitag	3.3.2017	Strahwalde	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde
Sonnabend	4.3.2017	Herrnhut	10.00 – 16.00 Uhr	Brüder-Unität: Archivtag im Unitätsarchiv (Seite 7)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 9. 3. 2017 mittags
 Redaktionsschluss: 3. 3. – 13.00 Uhr**

Dienstag	7.3.2017	Großhennersdorf	19.30 Uhr	Ev.-Luth. Kirchgemeinde: Männerabend im Pfarrhaus (Seite 12)
Mittwoch	8.3.2017	Großhennersdorf	14.30 Uhr bis 19.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Frauentag mit Unterhaltungsprogramm inkl. Kaffee und Abendbrot im »Räucherhäus'l« Ruppersdorf (Seite 13)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: »Auf den Spuren der Scholichbande aus der Fichtelschänke« (Seite 13)
		Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut e.V.: Frauentagsfeier im Veranstaltungsraum des ASB Herrnhut, Oskar-Lier-Straße (Seite 13)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung zum Frauentag »Frauen in Nordindien und Tibet« (Seite 8)
		Ruppersdorf	19.30 Uhr	Ev.-Luth. Kirchgemeinde: Männerabend im Pfarrhaus (Seite 16)
Donnerstag	9.3.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorensport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 13)
		Ruppersdorf	15.00 Uhr	Rentnertreff Ruppersdorf: Frauentagsfeier in der Birkmühle Oderwitz (Seite 16)
Freitag	10.3.2017	Großhennersdorf	19.00 Uhr	Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e.V.: Frauentagsabend im Vereinshaus (Seite 13)
		Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeine: Die Fairhandlung feiert: Musik-Kasperett mit »Zärtlichkeiten mit Freunden« , im Kirchensaal Herrnhut (Seite 7)
Sonnabend	11.3.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung für Kinder: »Andere Länder – andere Spiele?«
		Strahwalde	19.00 Uhr	Sportgemeinschaft Strahwalde e.V.: Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde e.V. mit anschließendem Sportlerball im Volkshaus (S. 20)
Sonntag	12.3.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Im Land der vielen Wasser – Menschen in Suriname«

Amtliche Nachrichten

Einladung zur 31. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 2. März 2017, um 19.30 Uhr im Vereinsraum des Gildenhauses Herrnhut

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Baubeschlüsse:
 - 3.1 Abriss Gebäude Hauptstraße 35 im Ortsteil Berthelsdorf
 - 3.2 Förderung kommunaler Straßen- und Brückenbauvorhaben Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen gemäß Teil B der RL KStB – Maßnahmenliste –
4. Vergabe von Bauleistungen:
 - 4.1 Instandsetzung Böschung und Flussbett »Ruppersdorfer Wasser«, Obercunnersdorfer Straße 51 bis Am Kottmar 6
 - 4.2 Instandsetzung Böschung und Flussbett »Ruppersdorfer Wasser«, von Bachweg bis Am Kottmar 6
 - 4.3 Instandsetzung Böschung und Flussbett »Ruppersdorfer Wasser«, DL »Am Kottmar«/Obercunnersdorfer Straße bis

Am Kottmar 15 und von K 8670 bis Obercunnersdorfer Straße 54

- 4.4 Errichtung eines neuen Fahrgastunterstandes an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut
- 4.5 Ersatzneubau Brücke über das Berthelsdorfer Wasser, Höhe Hauptstraße 42
- 4.6 Ersatzneubau Brücke Bachweg
- 4.7 Umbau / Sanierung Feuerwehrrätehaus Rennersdorf
 - Dachdecker- und Klempnerarbeiten
5. Information zur erfolgten Vergabe von Bauleistungen:
 - S 144 OD Herrnhut – Neubau Bushaltestelle an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Annahme und Verwendung von Spenden
8. Bürgerfragestunde
9. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 17.2.2017

Riecke, Bürgermeister

Verlegung Bushaltestellen

Info zum Schülerverkehr

Mit Schulbeginn nach den Winterferien am Montag, dem 27.2.2017 wird der Haltepunkt am Gymnasium (Schülerverkehr an der Buswendeschleife) verlegt. Der neue Haltepunkt für den Schülerverkehr wird am Zinzendorfplatz vor dem »Glockentürmchen« eingerichtet. Wir bitten alle Schülerinnen und Schüler um Einhaltung des neuen Schulwegeplans.

Info zum Linienverkehr (27)

Voraussichtlich beginnt ab Montag, den 6.3.2017, die Baumaßnahme »Neubau Bushaltestelle Zinzendorfplatz« in Fahrtrichtung Zittau. Mit Baubeginn wird die Haltestelle für den Linienverkehr (KVG) auf den bestehenden Haltepunkt am Zinzendorfplatz »alte Gasthofecke« verlegt. Der Bus wird eine Schleife um den Zinzendorfplatz fahren, hält an dem Haltepunkt an der »alten Gasthofecke« (Haltepunkt der Linie 147 Herrnhut–Görlitz) und fährt dann weiter Richtung Zittau.

Wir bitten um Beachtung der Informationen an den Haltepunkten durch die Kraftverkehrsgesellschaft Zittau.

Nocke, Ordnungsamt

Hundehaltung

Im Ordnungsamt gehen immer wieder Beschwerden über die Haltung von Hunden ein. Einige betreffen freilaufende Hunde auf Wegen / Straßen und Grundstücken innerhalb des Ortsgebietes, andere außerhalb auf Wiesen und im Wald.

Ohne Einwirkungsmöglichkeit des Halters werden Fußgänger / Schulkinder oder Radfahrer belästigt und verängstigt, weil sie nicht wissen, wie der auf sie zukommende Hund reagiert.

Hundebesitzer können diese Ängste in der Regel nicht nachvollziehen, weil ihr Hund doch nichts tut. Sind Hunde in der freien Natur allein unterwegs, werden auch hier Spaziergänger, Radfahrer o. a. gestört oder stöbern sie Wild auf, hetzen diese Tiere und verletzen oder reißen sie. Im Extremfall ist der Jagdpächter berechtigt, das wildernde Tier zu erschießen. Hier müsste der Hund die Erziehungs- bzw. Haltungsverfehlungen seines Besitzers büßen.

Beschwerden gibt es auch über Verunreinigungen durch Hunde an öffentlichen Straßen und Wegen und in privaten Grundstücken. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. Besitzer von Vierbeinern werden daher gebeten, Rücksicht auf die Erfordernisse der Hygiene zu nehmen und Straßenränder, Kinderspielfläche usw. sauber zu halten. Hundebesitzer sind verpflichtet, die »Hinterlassenschaft« ihrer Vierbeiner auf Wegen umgehend zu beseitigen. Es ist für Grundstückseigentümer und die Mitarbeiter der Bauhöfe kein Vergnügen dort Rasen oder Straßenränder zu mähen, wo (fremde) Hunde ständig ihre Notdurft verrichten.

In der Nähe von Begleitpersonen können Hunde auch frei laufen, wenn gewährleistet ist, dass sie unter der Kontrolle dieser Person sind. Das bedeutet, dass der Vierbeiner immer in Ruf- und Sichtweite bleibt und den Kommandos der Aufsichtsperson sofort folgen muss.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals auf die gesetzlichen Bestimmungen der Herrnhuter Polizeiverordnung hinweisen: So müssen gemäß §§ 4 und 5 Tiere so gehalten und beaufsichtigt werden, dass andere Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden. Halter oder Führer eines Hundes haben dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder an/in fremden Grundstücken verrichtet. Durch Tiere (nicht nur Hunde) verursachte Verunreinigungen sind von den Tierführern unverzüglich zu beseitigen.

Nocke, Ordnungsamt

Aufgabe von Punkten des amtlichen Raumbezugsfestpunktfeldes des Freistaates Sachsen

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482), das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld).

In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Stadt Herrnhut Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden. Dabei haben Mitarbeiter des GeoSN von folgenden Liegenschaftspunkten dauerhaft entfernt:

- vom Flurstück 897 der Gemarkung Berthelsdorf,
- vom Flurstück 1819/7 der Gemarkung Großhennersdorf,
- vom Flurstück 73/2 der Gemarkung Herrnhut,
- vom Flurstück 38 der Gemarkung Oberrennersdorf,
- vom Flurstück 313 der Gemarkung Niederruppersdorf,
- vom Flurstück 634 b der Gemarkung Oberruppersdorf.

Die Pflichten, die für die Eigentümer der Flurstücke und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung der Festpunkte verbunden waren, sind damit entfallen.

Dresden, den 3. Februar 2017

Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN)

Schadstoffmobil I. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut auch in diesem Jahr wieder Schadstoffe entgegennehmen. **Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ortsteilnachrichten.**

Zudem besteht die Möglichkeit zur Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof in Niesky (Am langen Haag) und in Weißwasser/O.L. (Muskauer Straße 134).

Schadstoffe sind gefährliche Abfälle, welche unbedingt gesondert entsorgt werden müssen. Schadstoffe können luft- oder wassergefährdend, giftig, geruchsbelästigend, explosiv, brennbar oder Erreger übertragbarer Krankheiten sein. Aufgrund ihrer Eigenschaften sind Schadstoffe besonders überwachungsbedürftige Abfälle und getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Es werden haushaltsübliche Mengen bis 20 Liter bzw. 20 Kilogramm pro Jahr je Abfallbesitzer oder -erzeuger, bezogen auf Restabfallbehälter und Jahr gebührenfrei am Schadstoffmobil angenommen. Schadstoffe sind möglichst im Originalbehälter dicht verschlossen und direkt beim Annahmepersonal abzugeben. Die Substanzen dürfen vorab nicht vermengt werden. Betriebe und Gewerbetreibende dürfen ebenfalls Schadstoffe am Schadstoffmobil abgeben, wenn Sie mindestens einen Restabfallbehälter angemeldet haben. Bei größeren Volumina fragen Sie bitte an den Annahmestellen nach. Ein vorheriges Abstellen ist strengstens untersagt.

Was wird am Schadstoffmobil angenommen?

Abbeizmittel, Abflussreiniger, Altmedikamente, Altöl, Autopflegemittel, Batterien, Beizen, Brems- und Kühlflüssigkeit, Desinfektionsmittel, Energiesparlampen, Farben und Lacke (flüssig), Fette, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Harze, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Kitte, Klebstoffe, Knopfzellen, Kosmetika, Kraftstoffe, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Metall- und Silberschutzmittel, Mottenschutzmittel, ölhaltige Abfälle, Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Polituren, Putz- und Reinigungsmitteln, Quecksilberthermometer, Reiniger

aller Art, Rostschutzmittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit schädlichen Resten, Starterbatterien, Teer, Verdünnern, Wachse, Waschbenzin und Weichspüler.

Was wird nicht am Schadstoffmobil angenommen?

Altreifen, Dachpappe, Druckgasflaschen, Feuerwerkskörper, medizinische und infektiöse Abfälle, Kühlschränke, Munition,

Sprengstoff, Zement, Farben und Lacke (eingetrocknet – Restabfallbehälter).

Hinweis!

Die meisten problematischen Stoffe und Verpackungen können dort, wo sie erworben wurden, auch wieder abgegeben werden.

Sekretariat, Stadtamt Herrnhut

Informationen

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons

Die Nummer gegen Kummer

0 800 - 111 0 333

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen
 Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
 Landkreis Görlitz

Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt ☎ **Notruf 112**
 (Telefon + Fax)

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ **116 117**
 (Telefon)
19.00 – 7.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag
14.00 – 7.00 Uhr Mittwoch, Freitag
24 Stunden Samstag, Sonntag

Anmeldung Krankentransport ☎ **0 35 71 1 92 22**

Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen / Feuerwehr ☎ **0 35 71 1 92 96**

Feuerwehr Hoyerswerda IRLS Ostsachsen Merzdorfer Straße 1 029077 Hoyerswerda ☎ **0 35 71 4 76 50**
 Fax 03571 4765 111
 E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei ☎ **110**

Polizeirevier Löbau ☎ **0 35 85 86 52 24**

Polizeirevier Zittau ☎ **03 58 3 6 20**

Wasserversorgung ☎ **01 73 5 68 60 91**
 oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG
 ☎ **0 35 83 7 73 70**

ENSO-Störungsrufnummer Erdgas ☎ **03 51 50 17 88 80**

ENSO-Störungsrufnummer Strom ☎ **03 51 50 17 88 81**

Hochwasser, Stufe 2 ☎ **03 58 73 3 49 11**

Hochwasser, Stufe 3 ☎ **03 58 73 3 49 10**

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
 Telefax: 035873 34930

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Kottmar Engel-Apotheke, OT Eibau, Bahnhofstraße 3, ☎ 03586 702450 · **Leutersdorf:** Aesculap-Apotheke, Mittelstraße 1, ☎ 03586 386110 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · **Johannis-Apotheke**, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · **Linden-Apotheke**, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215 · **Neusalza-Spremberg** Marien-Apotheke, Obermarkt 12, ☎ 035872 34731 · **Oppach** Schwanen-Apotheke, Straße der Jugend 1, ☎ 035872 33233

20. – 27.2., 18 – 8 Uhr Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
 27.2. – 6.3., 18 – 8 Uhr Schwanen-Apotheke Oppach
 und Aesculap-Apotheke Leutersdorf
 6. – 13.3., 18 – 8 Uhr Marien-Apotheke Neus.-Sprbg.

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo. – Fr., 20. – 24.2., 18 – 20 Uhr ... **Johannis-Apotheke Löbau**
 Sa., 25.2., 12 – 16 Uhr **Johannis-Apotheke Löbau**
 So., 26.2., 9 – 12 Uhr **Johannis-Apotheke Löbau**
 Mo. – Fr., 27.2. – 3.3., 18 – 20 Uhr **Linden-Apotheke Löbau**
 Sa., 4.3., 12 – 16 Uhr **Linden-Apotheke Löbau**
 So., 5.3., 9 – 12 Uhr **Linden-Apotheke Löbau**
 Mo. – Fr., 6. – 10.3., 18 – 20 Uhr ... **Aesculap-Apotheke Löbau**
 Sa., 11.3., 12 – 16 Uhr **Aesculap-Apotheke Löbau**
 So., 12.3., 9 – 12 Uhr **Aesculap-Apotheke Löbau**

– Pflegedienst –
ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:
 ☎ **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Großhennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerinnen Gerda Queitsch und Bergrun Weigel sowie unserer verstorbenen Mitbürger Siegfried Rüder und Siegfried Schindler.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Renate Teichmann.

Strahwalde

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Gudrun Schubert.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 27.2. bis 12.3.2017

Berthelsdorf

- 4.3. Harzbecker, Liane, Herrnhuter Straße 18, 75 Jahre
- 10.3. Lindner, Hannelore, Hauptstraße 80, 75 Jahre

Großhennersdorf

- 27.2. Herrmann, Christa, Obere Dorfstraße 18, 80 Jahre
- 4.3. Goldhammer, Regina, Hirschfelder Straße 7, 70 Jahre
- 6.3. Reimer, Ingeborg, Zittauer Straße 15, 80 Jahre
- 9.3. Passig, Erika, Bergstraße 33, 70 Jahre

Herrnhut

- 9.3. Graf, Hubert, Oderwitzer Straße 2, 70 Jahre

Ruppersdorf

- 4.3. Kluttig, Erika, Hofeweg 5, 80 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Denen, die Gott lieben, müssen alle Dinge zum Besten dienen

**Christliche
Ecke**

Die Wahrheit, die in diesem Bibelves steckt, können viele Menschen aus eigener Erfahrung bestätigen. Nach einer schwierigen Situation konnte man sagen: »Nur gut, dass es so und nicht anders ausging!« Man war anfangs ärgerlich und enttäuscht, aber Gott, der alle Fäden in seiner Hand hält, sieht die Sache schon von ihrem Ende her. Es gibt viele Beispiele, in denen Menschen zuerst nicht mit ihrer Lage klarkamen, bevor sie merkten, wozu es gut war. Als sich vor vielen Jahren ein schweres Grubenunglück ereignete, wachte ein junger Bergmann morgens ärgerlich auf. Er hatte verschlafen und tadelte seine Frau. Als er endlich an der Arbeit ankam, waren die Kumpel bereits abgefahren und für viele gab es kein Wiedersehen. Oder da war der Prediger John Holden aus London, der eine Einladung zu einem christlichen Kongress in den USA hatte. Doch dann erkrankte seine Frau und er beschloss, nicht zu reisen. Das Schiff, mit dem er zu dem Kongress reisen wollte, war die Titanic. Eine andere Situation, die viele von uns bewegt hatte: Ein Bekannter wollte 1972 Urlaub in Bulgarien machen, doch er, der sonst nie unpünktlich war, verschlief, kam zu spät in Berlin an und verpasste das Flugzeug, welches dann kurz nach dem Start bei Königs Wusterhausen abstürzte. Die Reihe der Bewahrungen ließe sich noch fortsetzen. Nur noch etwas aus den Erzählungen von Corrie ten Boom, der holländischen Widerstandskämpferin und späteren Evangelistin: In der Baracke des KZ, in die sie mit anderen Leidensgenossinnen gepfercht war, wimmelte es nur so von lästigem Ungeziefer, so dass sich keine der brutalen Aufseherinnen hineinwagte. Dadurch wurden die Insassen der Baracke vor bösen Schikanen bewahrt und konnten unentdeckt in einer hineingeschmuggelten Bibel lesen. Nicht immer können wir den Sinn, der hinter unangenehmen Situationen steckt, so deutlich erkennen. Aber es ist immer ratsam, sich Gott anzuvertrauen, weil er sich um uns kümmert und am besten weiß, was für uns gut ist.

Ingeborg Wabnitz

45. BENEFIZKONZERT

für die
Herrnhuter Orgel
mit
Cembalo und Orgel



»Concertissimo«

am Dienstag, dem 28. Februar 2017,
um 19.30 Uhr im Kirchensaal
der Brüdergemeinde Herrnhut

Andreas Marti & Elie Jolliet
spielen Werke von
Johann Gottfried Walther,
Georg Friedrich Händel
und Johann Sebastian Bach

Herzlichen Dank für Ihre Kollekte am Ausgang!

www.herrnhuter-kirchenmusik.de

TREFFPUNKT Nr. 12

Wir laden herzlich zum Frauenfrühstück ein unter dem Thema »Tochter, Mutter, Großmutter...?!«

Frau Hannelore Hoffmann aus Seiffhennersdorf erzählt aus ihrem Leben. Frauen jeden Alters, auch Mütter mit Kindern, sind herzlich eingeladen und willkommen. Wir beginnen wieder mit einem gemütlichen Frühstück und freuen uns auf Sie.

Zeit: Mittwoch, 1. März 2017, Beginn um 8.30 Uhr
Ort: Herrnhut, August-Bebel-Straße 13, im 1. Stock des Jesus-Hauses

Der Vorbereitungskreis des Christlichen Zentrums

Archivtag am 4. März 2017 in den Räumen des Unitätsarchivs Herrnhut

- 10.00 Uhr Vortrag »Kein anderes deutsches Buch hat je diese Bedeutung erlangt.«
Luthers Septembertestament von 1522 im Bestand des Unitätsarchivs«
Dr. Christian Mai, Jonsdorf
- 11.00 Uhr Jahresbericht des Unitätsarchivs 2016 und Einführung des Archivprojektes 2017
Claudia Mai
- 12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 – 14.00 Uhr Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Unitätsarchivs e.V.
- 14.00 Uhr Kaffee, Tee und Kuchen
- 14.30 – 15.15 Uhr Vortrag »Zinzendorf und die Reformation«
Dr. Rüdiger Kröger, Hannover
- 15.30 – 16.15 Uhr Vortrag »Die Lieder Martin Luthers bei Zinzendorf und in der Brüdergemeinde«
Dr. Dietrich Meyer, Herrnhut
- gegen 16.15 Uhr Ende

Geflügelimpfung (ND-Impfung)

Die Geflügelimpfung für den Ortsteil Großhennersdorf übernimmt ab sofort **Dr. Katrin Rummer**, Tierärztliche Praxis in Zittau, erreichbar unter der **Telefonnummer 03583 516418**.

Bei Unklarheiten der zukünftigen Geflügelimpfung wenden Sie sich bitte an die umliegenden Tierarztpraxen oder gern auch an Frau Dr. Katrin Rummer. *Stadtamt Herrnhut, Sekretariat*

Bienenweide

Wir alle haben einen Nutzen davon



Der Imkerverein »Pließnitztal« lädt am 25.3.2017, 10.00 Uhr ins Stadthaus Bernstadt zu einer Infoveranstaltung über Bienenweidepflanzen ein. Mit dieser Veranstaltung möchten wir vor allem ansprechen: Imker, Landwirte, Gärtner, Grundstücksbesitzer sowie alle Naturfreunde.

Den Vortrag zum Thema Bienenweide hält Herr Geipel vom Landesverband Sächsischer Imker. Im Anschluss ist Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch. Leider haben sich die Nahrungs- und Lebensbedingungen für alle blütenbesuchenden Insekten spürbar verschlechtert. Mit geeigneten Bäumen, Sträuchern, Stauden und Blumen können wir wieder für mehr Artenvielfalt sorgen. Die Bestäubungsleistung unserer Bienen und aller anderen Insekten ist unumstritten und hat einen enormen Einfluss auf die Erträge von vielen Nutzpflanzen. Um auch das Aussterben von vielen wild lebenden Bestäubern zu verhindern, ist ein viel-

fältigeres und lückenloses Blütenangebot gefragt, in der Agrarlandschaft wie auch in unseren Wohngebieten. Davon profitieren nicht nur die Insekten, wir schaffen auch eine stabilere Nahrungskette und Lebensräume für andere Tierarten. Unansehnliche Brachflächen in unseren Orten könnten wieder zu kleinen Naturoasen werden, zur Freude aller. Die entsprechende Pflege ist auch oft geringer als die ständige Grasmahd.

Der Frühling steht vor der Tür, die Pflanzzeit beginnt. Wir möchten mit dieser Veranstaltung fachliche Hinweise weitergeben und zu Denkanstößen anregen. Jeder kleine Beitrag hilft.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Imkerverein »Pließnitztal«

Bei Rückfragen:

Elke-Katrin Gilbert, Tel. 035873 129931

Andreas Knothe, Tel. 035874 23073

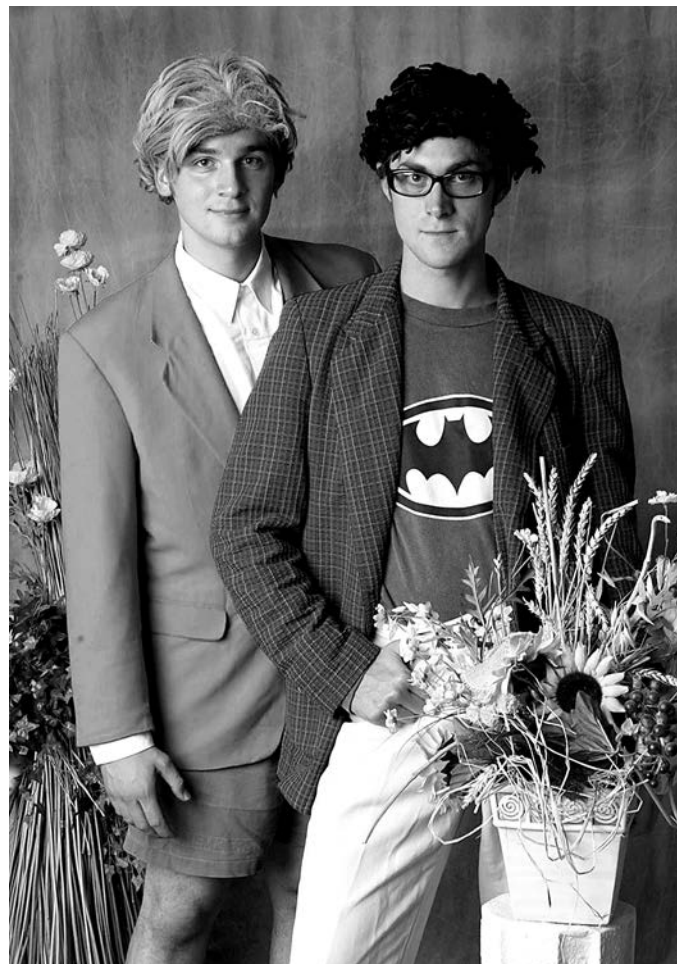
Die Fairhandlung feiert

»Zärtlichkeiten mit Freunden« in Herrnhut

Die Fairhandlung Herrnhut feiert Geburtstag: 10 + 1 Jahr fairer Handel in Herrnhut – und alle sind zum Mitfeiern eingeladen:

Freitag, 10. März 2017, 20.00 Uhr

**Musik-Kasperett mit »Zärtlichkeiten mit Freunden«
Kirchensaal Herrnhut**



»Die bekannte Band *Zärtlichkeiten mit Freunden* ist gut bis sehr gut. Als Zuzweitunterhalter haben Ines Fleiwa und Cordula Zwischenfisch neben schlechter Musik und geklauten Gags nichts weiter zu bieten. Sie haben über 20 Kleinkunst- und Comedypreise auf dem Schrank stehen. Darüber freuen sie sich dementsprechend. Das alles ist sehr herrlich und zieht bei Frauen. Die beiden Grobmusiker der bekannten Band *Zärtlichkeiten mit Freunden* gastierten bereits auf vielen Silberhochzeiten, Sportfesten und CB-Funkertreffen. Sie sind alte Hasen in der Unterhal-

tungsbranche. Die zwei Stunden Programm sind kurz. *Zärtlichkeiten mit Freunden*, um den Namen noch einmal zu nennen, spielen Hits. Aber das ist ihnen nicht genug, sie machen auch Witze. Das ist eigentlich schon alles, was wichtig ist.«

(Zitat: Selbstbeschreibung)



Mehr unter: www.zaertlichkeitenmitfreunden.de
Eintrittskarten für 9,- Euro (ermäßigt) und 14,- Euro gibt es unter Kartentelefon 0152 22102334, ab 23. Februar in der Fairhandlung oder an der Abendkasse.

Thomas Przulski

Gerecht einkaufen: Die Fairhandlung

In der Fairhandlung am Kirchensaal in Herrnhut werden seit 2006 fair gehandelte Waren aus vielen Teilen der Erde angeboten. Das Sortiment umfasst vor allem Lebensmittel und Geschenkartikel. Die Waren stammen überwiegend aus Ländern Afrikas, Südamerikas und Asiens. Über den Fairen Handel der Herrnhuter Missionshilfe werden Produkte direkt aus Gemeinden und Projekten der weltweiten Brüder-Unität angeboten.

Die Fairhandlung ist ein Arbeitszweig der Evangelischen Brüdergemeine Herrnhut und wird ehrenamtlich betrieben. Neben dem Verkauf der Waren gehören auch Bildungsangebote zu ihrem Selbstverständnis. In Zusammenarbeit mit entwicklungspolitischen Partnern und der Herrnhuter Missionshilfe arbeitet die Fairhandlung an einer gerechteren und friedlicheren Welt. Die Fairhandlung ist geöffnet Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr.

www.herrnhut.ebu.de/fairhandlung

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00 – 17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

Ethnographie und Herrnhuter Mission

Sonderausstellung

Schmuck und Skulptur aus Afrika –
die Schenkung Seibt im Völkerkundemuseum Herrnhut
25.11.2016 bis 26.2.2017

Foyerausstellung

Glasperlenschmuck aus Südafrika

Frühe Objekte und Fotografien
25.11.2016 bis 26.2.2017

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Mittwoch, den 22.2.2017, 10.00 bis 12.00 Uhr
FERIENPROGRAMM für Einzelbesucher –
keine Besuchergruppen!

Rund und bunt – afrikanischer Perlenschmuck;
Gang durch die Sonderausstellung,
danach Anfertigen von Perlenarbeiten
ab 6 Jahre; Unkostenbeitrag 2,00 €
Johanna Funke

Sonnabend, den 25.2.2017, 15.00 Uhr
FÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG
Tanz der afrikanischen Masken –
in der Welt der Geister und Ahnen
Johanna Funke

Sonntag, den 26.2.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
ZUM ABSCHLUSS DER SONDERAUSSTELLUNG
Briefe ohne Worte – die geheimen Botschaften
südafrikanischen Perlenschmucks
Johanna Funke

Mittwoch, den 8.3.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG ZUM FRAUENTAG
Frauen in Nordindien und Tibet
Silke Piwko



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

»**Heinrich August Jäschke – ein Herrnhuter Sprachforscher, Missionar und Tibetologe**«
Neue Sonderausstellung im Heimatmuseum

Einer der ungewöhnlichsten Grabsteine des Herrnhuter Gottesackers ist der von Heinrich August Jäschke (1817 – 1883). Unter den fast 6000 Steinen ist dieser der einzige, welcher auch eine Inschrift in Tibetisch aufweist.



Der Grabstein von
H. A. Jäschke auf
dem Herrnhuter
Gottesacker

Stadt Herrnhut /
Foto:
Konrad Fischer

Hintergrund dieser ungewöhnlichen Gestaltung ist das Wirken Jäschkes als Missionar und Sprachforscher in Westt Tibet in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Jäschkes Tibetisch-Englisches Wörterbuch gilt bis heute als wegweisendes Standardwerk. Darüber hinaus übersetzte er das Neue Testament ins Tibetische. Jäschke beherrschte mehr als 15 Sprachen, spielte vier Instrumente und war darüber hinaus vielseitig interessiert, u. a. in Botanik, Astronomie und Mathematik.

Unsere Ausstellung möchte ein Lebensbild dieses hochbegabten und tüchtigen Mannes zeichnen. Jäschkes 200. Geburtstag ist ein willkommener Anlass zur Würdigung seines umfassenden Wir-



Emilie und
Heinrich August
Jäschke
(Inv. FS-Alben_ Petersen_096-r)

Unitätsarchiv
Herrnhut

kens. Ergänzt wird die Ausstellung durch viele ethnographische Objekte aus Westt Tibet sowie etlichen historischen Dokumenten und Fotografien aus diesem Missionsgebiet. Dem Völkerkundemuseum, dem Unitätsarchiv und den privaten Leihgebern gilt hierfür schon jetzt unser herzlicher Dank für ihre großzügige Unterstützung!

Zur **Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum am Sonntag, dem 26.2.2017, um 11.00 Uhr** laden wir herzlich ein! Danach ist die Ausstellung bis zum 14.5.2017 zu folgenden Öffnungszeiten zu sehen:

Dienstag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Konrad Fischer, Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Berthelsdorf

Achtung! Bitte unbedingt diese IBAN-Nummer nehmen, in den letzten Ausgaben fehlte eine Null!

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Berthelsdorf **6. bis 13. August 2017**



700 Jahre Berthelsdorf – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern. Das Programm für die Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird.

Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen. Die Stadt Herrnhut hat eine Kos-

tenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Berthelsdorf

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben. Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises *W. Riecke, Bürgermeister*

Öffnungszeiten des Bürgerbüros**Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12**

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.deHomepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Veranstaltungen Februar / März 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
4.3.2017	Karneval	Kretscham	BKC
8.3.2017	Skat und	Dorfge- meinschafts- haus	Skat- und
29.3.2017	Doppelkopf	»Alte Schule«	Doppelkopf- freunde

**Veranstaltungen des Seniorenklubs
im Monat März 2017**

1.3.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
2.3.2017	14.15 Uhr	Seniorenspport
8.3.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
13.3.2017	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
14.3.2017	14.00 Uhr	Senioren-singen
15.3.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
16.3.2017	14.15 Uhr	Seniorenspport
21.3.2017	14.00 Uhr	Bürgermeistergespräch
22.3.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag

Der Seniorenklub

Wer hat wann im März 2017 Geburtstag?*Eigentlich sollte man ja die Höhepunkte im Leben feiern.**Weil aber niemand weiß, wann diese kommen,**muss eben der Geburtstag herhalten. (Jole von Weißenberg)*

- 2.3. Hilde, Peter, Hauptstraße, 71 Jahre
- 4.3. Harzbecker, Liane, Herrnhuter Straße, 75 Jahre
- 6.3. Büttner, Gertraude, Hauptstraße, 89 Jahre
- 8.3. Gärtner, Kurt, Nordstraße, 92 Jahre
- 10.3. Lindner, Hannelore, Hauptstraße, 75 Jahre
- 10.3. Menschel, Harald, Obere Dorfstraße, 73 Jahre
- 10.3. Stephan, Manfred, Hauptstraße, 72 Jahre
- 12.3. Wünsche, Herta, Südstraße, 90 Jahre
- 15.3. Peuker, Thea, Neuberthelsdorfer Straße, 75 Jahre
- 18.3. Peuker, Oswald, Südstraße, 91 Jahre
- 20.3. Kirchner, Günter, Zur Kränke, 73 Jahre



- 22.3. Kaczmarek, Hans, Hauptstraße, 78 Jahre
- 22.3. Schneider, Gudrun, Hauptstraße, 76 Jahre
- 23.3. Laubner, Erhard, Südstraße, 75 Jahre
- 23.3. Tschupke, Hildegard, Hauptstraße, 82 Jahre
- 25.3. Schöneich, Erika, Südstraße, Südstraße, 75 Jahre
- 27.3. Häntsch, Rosel, Neuberthelsdorf, 77 Jahre
- 27.3. Widdascheck, Günter, Neuberthelsdorf, 77 Jahre
- 28.3. Eißner, Werner, Südstraße, 73 Jahre
- 31.3. Schneider, Helmut, Kemnitzer Straße, 80 Jahre

*Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren**alles erdenklich Gute!**Ihr Seniorenclub Berthelsdorf*

Hinweis: Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler oder Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den aufgeführten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. In den Jahren 2015/16 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.

**In eigener Sache:
Kreativgruppe hier – Kreativgruppe da**

Dem aufmerksamen Leser des »kontakt« wird sicherlich nicht entgangen sein, dass es auch in Großhennersdorf eine Kreativgruppe gibt. In dieser Gruppe treffen sich in regelmäßigen Abständen ihre Mitglieder zu gemeinsamen Nachmittagen, in denen Handarbeiten der verschiedensten Art im Mittelpunkt stehen. Einige Einwohner unseres Ortes glauben, wir würden dies ebenfalls in dieser Art tun. Worin aber unterscheiden wir uns von den Großhennersdorfern? Wir haben uns seit Anfang an (der Ursprung lag in einer ABM) völlig anders aufgestellt. Wir wollten kreativ für unsere beiden Ortsteile sein. Etwas gestalten, an dem die Einwohnerschaft selbst aktiv mit teilnehmen kann. Auf diese Art sind im Laufe der Jahre vor allem zahlreiche Ausstellungen entstanden. Auch die anderen Aktivitäten, wie das Gestalten des Vorplatzes der ehemaligen Mittelschule zu Ostern und zu Weihnachten, der Installation des Adventskalenders in den Fenstern der Schule, die Organisation und Durchführung des alljährlichen Trödelmarktes sowie der Bastel- und Handarbeitsstunden in der Vorweihnachtszeit, vor Ostern und im Herbst wären hierbei zu nennen. Nicht zu vergessen sind auch die Einsätze einiger unserer Mitglieder in Kindergärten, Schulen, Kinderfesten und Jugendfeuerwehren. All das fordert Ideen, Lust und vor allem Zeit. Leider werden unsere Gruppenmitglieder, wie jeder andere Mensch auch, nicht jünger. So ist unser ältestes Mitglied bereits 75, unser jüngstes 48 Jahre. Der Altersdurchschnitt liegt inzwischen bei knapp 65 Jahren. Wie es im Alter so ist, bleiben auch oft körperliche Einschränkungen nicht aus, so dass sich schwerere Arbeiten auf die wenigen gesunden Mitglieder konzentrieren. Unsere Arbeit ist so vielschichtig und interessant, dass wir nicht gerne loslassen wollen. Aber wir benötigen dringend Nachwuchs. Frauen, Männer und Jugendliche, welche an dieser Art Kreativität Lust und Laune hätten, mitmachen zu wollen. Wir würden uns sehr freuen, wenn in naher Zukunft der Eine oder Andere sein Interesse bekunden könnte. Wir würden uns riesig darüber freuen. *Ihre Kreativgruppe Berthelsdorf / Rennersdorf*

**Bei uns finden Sie Geschenke für viele Anlässe**

aus Israel: »gute Tropfen« Wein und Salböl, Judaica, Schmuck, Kosmetik, Delikatessen, Kamelledersandalen, Literatur zum Thema ...

aus Äthiopien: traditionelles afrikanisches Handwerk, Körbchen, Holztiere, Gewürze, Kaffee ...

aus Nepal: die faszinierende Vielfalt farbenfreudiger Textilien ... u. a. m.

August-Bebel-Str. 12, 02747 Herrnhut

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.30 – 17.30 Uhr, Sonnabend 9.30 – 12.00 Uhr

Inhaber: Barbara Haupt · Kontakt: 0172-8063215, E-Mail: mazeltov@czherrnhut.de · www.czherrnhut.de/gemeinde/zweige/treffpunkt

Mit dem Erlös unterstützen wir Hilfsprojekte und geben Kindern durch Patenschaften Hoffnung und Zukunft.

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.**

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

**Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)**

Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek Großhennersdorf

Donnerstag 14.30 – 17.00 Uhr

Ortsfeuerwehr Großhennersdorf

Brandereinsatz im Januar

Die Ortswehr Großhennersdorf wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Herrnhut-Stadt am 28.1.2017, 23.23 Uhr alarmiert. Grund hierfür war ein noch glimmendes Lagerfeuer neben dem Parkplatz des Diakoniewerkes in Großhennersdorf. Die Polizeibeamten, welche die Alarmierung über die Rettungsleitstelle ausgelöst hatten, befürchteten eine Gefahr durch den vorhandenen Funkenflug. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr stellten jedoch nach Begutachtung der Sachlage fest, dass keine Ausbreitung zu befürchten war. Infolgedessen wurde entschieden keine weiteren Maßnahmen zu ergreifen.

L. Krems, Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf

Jahresrückblick –

die Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf zieht Bilanz

Das Jahr 2016 ist Vergangenheit und somit ist es an der Zeit für einen kurzen Rückblick aus Sicht der Ortsfeuerwehr Großhennersdorf.

Unsere Wehr hatte zum 31.12.2016 einen Personalbestand von 66 Kameraden, davon 21 Kameraden und Kameradinnen der Alters- und Ehrenabteilung, 36 aktive Einsatzkräfte und sieben Jungen sowie zwei Mädchen der Jugendfeuerwehr.

Dreizehn unserer Kameraden und eine unserer Kameradinnen verfügen über eine gültige Untersuchung G 26.3 und können als Atemschutzgeräteträger eingesetzt werden.

Unsere Einsatzkräfte wurden im vergangenen Jahr zu insgesamt 17 Einsätzen, mit einer Gesamteinsatzzeit von 247,9 Stunden, gerufen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

1. 25.1.2016 17.15 Uhr Meldereinlauf im Katharinenhof
2. 1.2.2016 12.28 Uhr Rauchentwicklung (angemeldetes Feuer), Am Oberwald
3. 8.4.2016 9.31 Uhr Rauchentwicklung (angemeldetes Feuer), Untere Dorfstraße
4. 19.4.2016 18.23 Uhr Einsatzübung (Brand in Tischlerei), Eulkrutscham
5. 28.4.2016 18.34 Uhr leichter Verkehrsunfall mit auslaufenden Flüssigkeiten, B 178
6. 2.6.2016 22.02 Uhr Meldereinlauf im Ewald-Meltzer-Heim
7. 14.6.2016 13.38 Uhr Brand Strohhalde, Oberseifersdorf
8. 18.6.2016 15.07 Uhr Verkehrsunfall, Am Endeberg
9. 23.6.2016 21.13 Uhr Pkw-Brand, Zittauer Straße (B 178)
10. 9.7.2016 13.02 Uhr Baum auf Straße, Lindenallee Großhennersdorf
11. 22.7.2016 12.23 Uhr Tierrettung, Am Markt (Mittel erschöpft)
12. 22.7.2016 18.38 Uhr Tierrettung, Am Markt
13. 13.10.2016 11.44 Uhr Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Zittauer Str. (B 178)
14. 7.11.2016 17.15 Uhr Ölspur auf Dorfstraße / Bergstraße

15. 3.12.2016 12.50 Uhr Verkehrsunfall, Zittauer Straße (B 178)
16. 26.12.2016 9.16 Uhr Verkehrsunfall, B 178 am Hengstberg
17. 30.12.2016 15.54 Uhr Rauchentwicklung (unangemeldetes Lagerfeuer), Bernstädter Straße

Im Durchschnitt waren 11 Kameraden und Kameradinnen im Einsatz. Zudem wurden insgesamt 656,5 Ausbildungsstunden am Standort absolviert. Auf Landkreisebene betrug die Ausbildungszeit 271 Stunden und diese teilen sich auf in: einen Lehrgang Truppmann Teil 1, ein Atemschutzgeräteträgerlehrgang, eine Sprechfunkausbildung, zwei Lehrgänge zum Motorkettensägenführer und zwei Sanitätsausbildungen. An der Landesfeuerwehrschule wurden 80 Stunden beim Gruppenführerlehrgang absolviert. Addiert man die Ausbildungsstunden und die Einsatzstunden, ergibt das 1.255,4 Stunden, die unsere Kameraden geleistet haben. Hierfür herzlichen Dank!

Wie in jedem Jahr war unsere Feuerwehr auch 2016 in vielen Bereichen der Öffentlichkeit präsent. Traditionell haben wir am Volleyballvereinsturnier und dem Ruppertsdorfer Beachvolleyballturnier teilgenommen. Außerdem waren wir bei dem Fest der WfbM zu Gast und bei der Heckenpflanzung an der Bernstädter Straße in Großhennersdorf vertreten.

Zudem fand im vergangenen Jahr vom 24.6. bis 26.6. die Feier zum 135. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf statt. Auch wenn uns das Wetter am Samstagabend nicht gut gesonnen war, können wir auf ein gelungenes und schönes Festwochenende zurückblicken. Besonders hervorzuheben ist dabei der Sonntag, an dem ein wunderbarer Gottesdienst in der Kirche stattfand mit anschließendem Gedenken der verstorbenen Kameraden und einer Blumenniederlegung auf den Gräbern. Danach erfolgte ein eindrucksvoller Festumzug durch Großhennersdorf mit reger Beteiligung der umliegenden Wehren – vielen Dank hierfür.

Zum Jahresende erfolgte noch eine der größten Investitionen des Jahres 2016. Unsere Wehr erhielt eine Doppelgarage, die neben dem Gerätehaus errichtet wurde. Durch diese ist eine ordnungsgemäße Unterbringung der vorhandenen Feuerwehrranhänger gegeben und zudem Platz für Tätigkeiten wie Reparaturen und Prüfungen, die durch unsere Gerätewarte erfolgen. Für die Planung und Organisation geht ein großes Dankeschön an die Stadträte, den Bürgermeister Herrn Riecke sowie an Frau Hähnel und unseren Stadtwehrleiter Herrn Christoph.

Am 20. Januar 2017 fand im Saal der WfbM Großhennersdorf unsere Jahreshauptversammlung mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein statt. Als Gäste durften wir den Bürgermeister Herrn Riecke, unseren Stadtwehrleiter Herrn Christoph, den Kommandanten der Feuerwehr Andelfingen (Schweiz) Martin Käser sowie Abordnungen der Ortsfeuerwehren Herrnhut-Stadt, Ruppertsdorf und Strahwalde begrüßen.

In einer Schweigeminute gedachten wir unserer verstorbenen Kameraden Heinz Czepluch, Harry Horbach, Walter Lorenz und Helmut Passig.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung gab es auch in diesem Jahr Beförderungen und Ehrungen unserer Kameraden.

Befördert wurden:

Rötschke, Tom	zum Hauptfeuerwehrmann
Schiffner, Tobias	zum Hauptfeuerwehrmann
von Loh, David	zum Hauptfeuerwehrmann
Jens Rico, Eisewig	zum Löschmeister
Kunath, Nico	zum Löschmeister
Herrmann, Manuel	zum Hauptlöschmeister



Geehrt wurden:

Ojeda, Checo
Anders, Siegfried
Strack, Joachim
Thiele, Günther

für 10 Dienstjahre
für 25 Dienstjahre
für 60 Dienstjahre
für 60 Dienstjahre

Eisewig, Jens Rico
Rötschke, Tom
Herrmann, Manuel
Starke, Anke
Habenicht, Dennis

Motorkettensägenausbildung
Motorkettensägenausbildung
Gruppenführerlehrgang
Sanitätsausbildung
Sanitätsausbildung



Folgende Lehrgangsteilnehmer bekamen ihre Urkunden überreicht:

Rothnauer, Anica
Rothnauer, Anica

Ausbildung zum Truppmann Teil 1
Sprechfunkausbildung

Des Weiteren wurde Dennis Habenicht in die aktive Abteilung der Feuerwehr aufgenommen.

Zudem erhielten Gerd Opitz und Cäcilia Starke ein großes Dankeschön für ihre Tätigkeit in der Alters- und Ehrenabteilung sowie für die Organisation der Geburtstagsbesuche bei den Kameraden.

Abschließend geht noch einmal herzlicher Dank an die Stadt Herrnhut, den Bürgermeister, die Stadträte und die anderen Ortswehren für die gute Zusammenarbeit, an alle Kameraden für Ihre geleistete Arbeit, an alle Einwohner für ihre Unterstützung und an die Angehörigen der Kameraden für ihr Verständnis.

Für das bereits fortgeschrittene Jahr 2017 wünschen wir allen viel Gesundheit, Erfolg und dass unsere Kameraden von allen Einsätzen unverseht nach Hause kommen.

L. Kreams, Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf

Männerabend in Großhennersdorf

Am **Dienstag, dem 7. März 2017, findet 19.30 Uhr** der Männerabend im Pfarrhaus statt. Wir wollen uns diesmal mit dem Thema »Großhennersdorf und Rennersdorf zwischen den beiden Weltkriegen (1919 – 1938)« beschäftigen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Herzliche Einladung! *Pf. A. Wickowski*

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Die Kreativgruppe trifft sich

■ am **Faschings-Dienstag, dem 28.2.2017, um 14.00 Uhr** in der »Alten Schule«.

Der Rentnertreff feiert

- am **Mittwoch, dem 8.3.2017, um 14.30 Uhr zum Frauentag mit Unterhaltungsprogramm inkl. Kaffee und Abendbrot** im »Räucherhäus'l« Ruppertsdorf Ende gegen 19.00 Uhr, Fahrt mit privatem Pkw. Preis der Veranstaltung 30,00 EUR.

Zu diesen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen.

R. Schreier vom Leitungsteam des Rentnertreffs

Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Mittwoch, 8.3.2017, 14.30 Uhr**
»Auf den Spuren der Scholichbande aus der Fichtelschänke«

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e.V.

Einladung zum Frauentagsabend

Wir laden alle Frauen und Neugierigen recht herzlich zum **Frauentagsabend** ein! Termin: **Freitag, 10.3.2017, 19.00 Uhr** im Vereinshaus. Für Abendessen und Getränke ist gesorgt! Dafür wird ein Unkostenbeitrag von 5,00 € erhoben.

Wir bitten um **Rückmeldung bis 3.3.2017** bei Fam. Rötschke (40617)!

Kinder- und Jugendverein Neundorf a. d. E. e. V.

Seniorengruppe Großhennersdorf

Die Termine im I. Quartal sind:

Februar 23.2.2017
März 9.3. und 23.3.2017
Beginn: 13.30 Uhr
 jeweils donnerstags
 in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Herrnhut

1877 – 2017

140 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Herrnhut-Stadt

05.05. – 07.05.2017



Seniorenverein Herrnhut

Liebe Senioren,

Am **1. März 2017, 14.30 Uhr im Feuerwehrheim** präsentiert Frau Krautz (Mosemo Bautzen) ihre **Frühjahrs- und Sommerkollektion** in einer **Modenschau**.

Gemeinsam mit den Seniorenvereinen aus den umliegenden Ortsteilen können wir uns davon inspirieren lassen. Also nicht lange überlegen, einfach kommen und schauen, denn sicherlich ist für jeden etwas Passendes dabei.

Alle sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Zur **Frauentagsfeier** laden wir am **8. März 2017, 14.30 Uhr** in den Veranstaltungsraum beim ASB Herrnhut, **Oskar-Lier-Straße**, ein.

Mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen wollen wir in gemütlicher Runde den Nachmittag verbringen.

Eine Modenschau ganz anderer Art dürfen wir am **22.3.2017 14.30 Uhr im Feuerwehrheim** erleben.

Der Hartauer Kreative e.V. wird uns **Mode »aus alten Zeiten«** präsentieren. Näheres erfahren Sie im »kontakt« Nr. 5.

Auf rege Teilnahme an allen Veranstaltungen freut sich

Ihr Leitungsteam vom Seniorenverein Herrnhut

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan Herrnhuter SV 90 e.V.

Saison 2016 / 17 – Rückrunde 2017 bis 30.4.2017

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Sa., 25.2.	14.00	TSV Spitzkunnersdorf	Herrnhuter SV 90	Männer
Sa., 4.3.	11.00	SpG FSV Oderwitz 02	BW Obercunnersdorf	B-Junioren
Sa., 4.3.	15.00	GFC Rauschwalde 2.	Herrnhuter SV 90	Männer
Sa., 11.3.	9.30	Ostritzer BC	Herrnhuter SV 90 2.	E-Junioren
Sa., 4.3.	10.00	SpG FSV Oderwitz 02	SpG Mittelherwigsdorf	B-Junioren
Sa., 11.3.	15.00	Herrnhuter SV 90	SpG TSG Lawalde	Männer
So., 12.3.	11.00	SpG Herrnhuter SV 90	LSV Friedersdorf	A-Junioren

Kurzfristige Änderungen bitte dem Aushang im Schaukasten am Sportplatz entnehmen.

Turnierwochenende des Herrnhuter SV 90 e. V. war wieder ein voller Erfolg

Vom 27. bis 29.1. fand erneut das traditionelle Hallenturnier des Herrnhuter SV 90 e. V. statt. Am Freitagabend begannen wie gewohnt die Senioren und am Sonntag beschlossen die F-Junioren den langen Reigen der Hallen-Fußballturniere.

Insgesamt beteiligten sich 31 Mannschaften mit ca. 300 Spielern und ca. 300 Zuschauern an den drei Turnierspieltagen. Das ist für unseren Verein jeweils eine große Herausforderung und bedarf vieler Helfer. Deshalb gilt zunächst auch diesen Helfern ein ganz besonderer Dank. Insbesondere sei den verantwortlichen Funktionären, Übungsleitern und Schiedsrichtern gedankt, die sich um vieles zu kümmern hatten. Gedankt sei auch den Eltern, die sich um die Verpflegung und den Verkauf kümmerten und schmackhaften Kuchen gebacken haben. Im Zusammenspiel aller Teilnehmer wurde es ein gelungenes Sportwochenende.

Danken möchten wir auch ganz herzlich den Sponsoren, die mit Geld- und Sachspenden das Turnier ganz wesentlich unterstützten. Genannt seien die Firmen Gebäudereinigung Götze, Zimmerrei Seeliger, Baugeschäft Wolf, Firma Neuer baut GmbH, KVG-Zittau.

Es folgen die Endplatzierungen in den verschiedenen Altersklassen:

Senioren:

		Tore	Punkte
Turniersieger	Baruther SV	12 : 5	11
2. Platz	Herrnhuter SV 2.	10 : 5	10
3. Platz	FCO Neugersdorf	11 : 7	9
4. Platz	Rotation Oberseifersdorf	4 : 11	6
5. Platz	Herrnhuter SV 1.	6 : 6	4
6. Platz	Freizeitkicker Klingewalde	2 : 11	3

Torschützenkönig: Christiano Marcellino, 6 Tore



Turniersieger Senioren Baruther SV

E-Junioren:

Am Sonntag fand am Vormittag das Turnier der E-Junioren (8 – 10 Jahre) statt. Beteiligt waren sechs Mannschaften.

		Tore	Punkte
Turniersieger	FSV Oderwitz 02	14 : 7	12
2. Platz	Herrnhuter SV	14 : 3	10
3. Platz	ESV Lok Zittau E 2.	11 : 9	9
4. Platz	FCO Neugersdorf	10 : 12	9
5. Platz	SpG Varnsdorf / Seifhennersdorf	11 : 10	4
6. Platz	SV Neueibau	0 : 19	0

Torschützenkönig: Paul Wucherpennig, 7 Tore

D-Junioren:

Am Sonntagabend wurde dann das Turnier der D-Junioren (AK 10 – 12 Jahre) angepfiffen. Hier kämpften sechs Mannschaften um den Turniersieg. Dieses Turnier galt wieder als Günther-Baum-Gedächtnis-Turnier.

		Tore	Punkte
Turniersieger	Herrnhuter SV 1.	6 : 2	13
2. Platz	SpG Rot. Oberseifersdorf	10 : 4	12
3. Platz	Herrnhuter SV 2.	6 : 5	7
4. Platz	FSV Oderwitz 02	5 : 6	4
5. Platz	ESV Lok Zittau E 1.	6 : 9	4
6. Platz	SpG Kittlitz / Kemnitz	5 : 11	3

Torschützenkönig: Finn Papritz (ESV Lok Zittau), 4 Tore



D-Junioren des Herrnhuter SV 1 + 2

G-Junioren:

Die Jüngsten unseres Vereins der Altersklasse unter 6 Jahren begannen am Sonntag um 10.00 Uhr mit ihrem Turnier. Sie spielten zur eigenen Freude und zur Freude der Eltern und Großeltern ein Turnier mit drei Mannschaften in einer Dreier-Runde.

Dabei ging es in erster Linie um den Spaß am Spiel. Natürlich durfte am Ende auch eine Ehrung nicht fehlen.

		Tore	Punkte
Turniersieger	FSV Oderwitz 02	11 : 3	18
2. Platz	Herrnhuter SV	12 : 7	9
3. Platz	SpG Leutersdorf / Großschönau	0 : 13	0

Torschützenkönig: Jojada Pärish (Herrnhuter SV), 11 Tore

F-Junioren:

Am Sonntagnachmittag vervollständigten die F-Junioren (6 – 8 Jahre) den Turnierablauf. Hier traten fünf Mannschaften an.

		Tore	Punkte
Turniersieger	FSV Oderwitz 02	14 : 2	12
2. Platz	SV Horken Kittlitz	13 : 2	9
3. Platz	Herrnhuter SV 1.	6 : 6	6
4. Platz	SG Leutersdorf	2 : 11	3
5. Platz	Herrnhuter SV 2.	0 : 14	0

Torschützen-Königin: Heidrun Ahlner (SV Horken Kittlitz), 7 Tore



2. Platz Mädchenpower SV Horken Kittlitz



Mannschaften vor Turnierbeginn

Als nach drei Turniertagen am Sonntag gegen 17.00 Uhr die letzte Siegerehrung erfolgt war, konnte man auf ein gelungenes Sportwochenende zurückschauen. Erfreulich auch, dass alle 64 Spiele verletzungsfrei absolviert wurden.

Nach jedem Nachwuchsturnier wurde ein All-Star-Team von den Übungsleitern gewählt. Jeder in dieses All-Star-Team Gewählte erhielt einen kleinen Pokal.

Die ersten drei Siegermannschaften erhielten einen Pokal. Alle beteiligten Spieler bekamen außerdem Medaillen.



Siegerin der Herzen

Abschließend noch einmal einen herzlichen Dank an alle Helfer, insbesondere an unseren Jugendleiter Jörg Schulze, der im Wesentlichen an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt war. Ein Dank geht auch an das Zinzendorf-Gymnasium für die Bereitstellung der Halle.

Hans-Michael Wenzel, Herrnhuter SV 90 e.V.

Herrnhuter Vollephanten e.V.

Überraschende Bronzemedaille bei der BM U14

Unsere U14 hat die Bezirksmeisterschaft in Bautzen gespielt und sich von Spiel zu Spiel gesteigert. Mein Tagesziel war Platz 5 – Weißwasser I und II, Bautzen und Hoyerswerda sollten, auch durch die Spielerfahrung aus der sächsischen Jugendliga, uns voraus sein. Der Auftaktsatz gegen Weißwasser II war ein schwerer Auftakt. Wir haben uns zum Satzsieg gerettet. Im 2. Satz lief es dann schon besser und wir konnten 25:20 gewinnen.

Vor dem 2. Spiel in der Vorrunde gegen den MSV Bautzen stand fest, dass wir das Halbfinale erreicht hatten und ich gab der Mannschaft auf den Weg, ohne den Druck des Gewinns mühsens, die eigenen Angriffsbemühungen zu verbessern. Dies gelang auch besser wie im 1. Spiel, allerdings ermöglichten leichte Fehler den Gastgebern immer wieder einfache Punkte. So war der Satz und das Spiel nicht zu gewinnen und unsere jüngeren Spielerinnen bekamen Einsatzzeiten.

Auch im Halbfinale gegen Weißwasser I (diese haben in der sächs. Jundliga 30:0 Satzgewinne erreicht!) wurde eine Stammspielerin geschont. Der 2:0-Erfolg für den späteren Bezirksmeister war nicht zu verhindern, die erzielten Punkte 13 und 11 o. k. Im Spiel um Platz 3 stand uns wieder der MSV Bautzen gegenüber, welcher sein Halbfinale 1:2 gegen Hoyerswerda verloren hatte. Wir wollten wieder mutig angreifen und so die Gastgeber bezwingen. Dies gelang jetzt viel besser, weil der Spielaufbau ruhiger und überlegter war. Das Resultat waren viel weniger Eigenfehler und effektivere Angriffe. Bis zur Satzmitte war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen, danach gelang es uns, uns abzusetzen und den Satz zu gewinnen. Der Start in den 2. Satz ging etwas daneben (2:5). Allerdings ließen die Mädels sich diesmal nicht aus der Ruhe bringen, blieben zielstrebig und konzentriert und hatten beim 9:7 wieder die Nase vorn. Auch wenn die Bautzner Mädels nochmals alles versuchten, wir hatten fast immer die bessere Antwort darauf und durften am Ende über die Bronzemedaille jubeln! Viel mehr wie ich erwartet hatte!

An diesem Erfolg haben neben den eingesetzten Spielerinnen auch drei Mädels unseres Vereins ihren Anteil, welche gar nicht dabei waren. In sechs »Zusatzschichten« von je 30 Minuten im Anschluss an unsere normalen Trainingseinheiten haben Alix, Sophie und Hannah von der U16 unsere U14 als Sparringspartner in »Testspielen« auf die zu erwartende Herausforderung vorbereitet! Es hat sich gelohnt! Danke!

Schnupperkurs erfolgreich!

Elf Mädels der Jahrgänge 2006 bis 2009 haben Anfang Februar an unserem Schnupperkurs teilgenommen! Drei Stunden lang konnten sie erste Schritte beim Erlernen des oberen Zuspiels unternehmen und wurden dabei von unseren U16-Mädels prima unterstützt! Es wurde sehr gut zugehört und sofort versucht die Hinweise umzusetzen! Kleine Erfolge waren so sofort sichtbar. Die spannende Frage für die nächste Zeit wird sein, wer von den Schnupperkursteilnehmerinnen es in unsere Trainingseinheiten schafft und dabei bleibt! Ich hoffe wir sehen viele wieder! Töröh, Töröh, Attacke!

Auswärtssieg in Panschwitz-Kuckau

Unser Bezirksligateam hat Dank einer konzentrierten und abgeklärten Leistung einen 3:0-Auswärtssieg beim Tabellen-6. gefeiert und grüßt derzeit von der Tabellenspitze der Bezirksliga!

Michael Peschel

Ruppersdorf

Schadstoffmobil I. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Ruppersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Donnerstag, 2.3.2017,**

10.00 – 10.30 Uhr OT Ruppersdorf-Ninive Abzweig Oderwitzer Straße – Windmühlberg

11.00 – 12.00 Uhr OT Ruppersdorf, Kirche, Containerstandort

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentner,
im Monat März finden folgende Veranstaltungen statt:

- **Donnerstag, 23.2.2017, 14.00 Uhr**
Rechenschaftslegung im Schulungsraum der FFw
- **Mittwoch, 1.3.2017, 14.30 Uhr**
Teilnahme an der Modenschau des Seniorenvereins Herrnhut im Feuerwehrheim Herrnhut
- **Donnerstag, 9.3.2017, 15.00 Uhr**
Frauentagsfeier in der Birkmühle
- **Donnerstag, 23.3.2017, 14.00 Uhr**
Wir singen gemeinsam, im Schulungsraum der FFw

Wie immer, so sind Nichtmitglieder herzlich willkommen.
Zur Frauentagsfeier, Teilnahmemeldungen bitte bei Frau Sünder (Telefon 035873 2050).

Viel Freude an allen Veranstaltungen wünscht
Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

Männerabend in Ruppersdorf

Zum Männerabend wird am **Mittwoch, dem 8. März, 19.30 Uhr** ins Pfarrhaus eingeladen. Es soll diesmal um unsere Kirche mit ihren Ausstattungsgegenständen gehen: Was hat es mit Altar, Kanzel, Taufstein, Orgel, Glocken u. a. auf sich? Für Essen und Trinken ist gesorgt. Herzliche Einladung! *Pf. A. Wickowski*

TSV 1890 Ruppersdorf e. V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:

Männer

Sa., 4.3.2017, 15.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf – Seiffhennersdorfer SV
Kreisklasse, St. 3, 14. Spieltag

B-Junioren

Sa., 4.3.2017, 13.00 Uhr

SpG Leutersdorf / Ruppersdorf – Bertsdorfer SV
Kreisliga, St. 2, 14. Spieltag, in Leutersdorf

C-Jugend

Sa., 4.3.2017, 10.00 Uhr

SpG Leutersdorf / Ruppersdorf – SpG FSV Kemnitz
Kreisliga, St. 2, 12. Spieltag, in Ruppersdorf



Strahwalde

Achtung! Bitte unbedingt diese IBAN-Nummer nehmen, in den letzten Ausgaben fehlte eine Null!

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Strahwalde 21. bis 25. Juni 2017



700 Jahre Strahwalde – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern. Das Programm für die Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird. Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen.

Die Stadt Herrnhut hat eine Kostenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Strahwalde

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises

Willem Riecke, Bürgermeister



Aufruf zum Festumzug 700 Jahre Strahwalde

Liebe Strahwalder(innen) und mit Strahwalde Verbundene!

Helfen Sie aktiv mit, die 700-Jahr-Feier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Wir benötigen viele Einzelpersonen zum Tragen der Fahnen und von Schildern, die das Bild beschreiben. Auch Schulkinder mit Rädern und Rollern sind herzlich willkommen. (Alte Ranzen haben wir noch im Archiv.)

Jeder, der noch alten Hausrat auf dem Boden hat oder altertümliche Kleidung besitzt, könnte diese tragen oder bitte zur Verfügung stellen.

Dringend suchen wir für unsere Ideen noch Traktoren mit Hängern oder Gespanne.

Melden Sie sich bitte bei Regina Gärtner 01520 2143464 oder nehmen Sie an unserer nächsten Sitzung teil, wozu ich hiermit alle herzlich einladen möchte.

Das Festkomitee lädt alle Einwohner, die am Festumzug mitwirken wollen, am 28.2.2017, 19.00 Uhr in die alte Schule (Feuerwehrzimmer) ein. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Regina Gärtner im Auftrag des Festkomitees

Schadstoffmobil I. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Strahwalde wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Donnerstag, 2.3.2017, 13.00 – 14.00 Uhr OT Strahwalde, am Gasthof »Grüner Baum«.**

Ortsfeuerwehr Strahwalde

Termin

11.3.2017, 9.00 Uhr Ausbildung Gerätehaus

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Strahwalde

Am 11.2.2017 fand die Jahreshauptversammlung im Schulungsraum statt. Als Gäste konnten die Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren Ruppertsdorf, Herrnhut und Großhennersdorf sowie der Stadtwehrleiter Kam. Christoph begrüßt werden. Nach Bekanntgabe der Tagungsordnung wurde durch den Ortswehrleiter Kamerad K.-P. Ullrich der Jahresbericht verlesen. (Nachstehend einige Auszüge aus dem Jahresbericht.) Im Jahresbericht wurden die Aufgaben abgerechnet, was erreicht wurde und worauf wir uns stärker konzentrieren müssen. In Vordergrund steht natürlich die Sicherung der Einsatzbereitschaft, um im Ernstfall schnell zur Stelle zu sein. Hier ist jeder gefragt, ob Mann oder Frau, die das 16. Lebensjahr erreicht haben, aber auch Kinder und Jugendliche ab acht Jahren. In der Grußadresse des Bürgermeisters wurde die Arbeit unserer Ortsfeuerwehr gewürdigt, und er wünschte uns auch in Zukunft viel Erfolg und sicherte uns jegliche Unterstützung zu. Nach der Diskussion wurden Kameraden in den nächst höheren Dienstgrad befördert. Kamerad Tzschupke erhielt für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr ein Ehrengeschenk. Die Kameraden Döring und Tzschupke wurden nach langjährigem Dienst in der aktiven Gruppe in den Ehrenstand aufgenommen. Eine Kameradin konnte in die Aktive Abteilung aufgenommen werden. Ich möchte mich bei allen Kameraden, die in der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung mitgewirkt haben, recht herzlich bedanken.

Ullrich, Ortswehrleiter

Jahresbericht der Ortsfeuerwehr Strahwalde vom 11.2.2017

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
werte Kameraden Ortswehrleiter Ruppertsdorf,

Großhennersdorf und Herrnhut sowie

Stadtwehrleiter Kamerad Christoph!

Jedes Jahr um die gleiche Zeit ist man als Ortswehrleiter gefordert, zum Einen gilt es, Rechenschaft über Erreichtes vor euch abzulegen, und zum Anderen, Aufgaben für das neue Jahr festzuschreiben. Wenn man dann mit Schreiben anfängt, fällt es schwer, den richtigen Einstieg zu finden.

So will ich damit beginnen, dass – allgemein gesprochen – die an uns gestellten Aufgaben, ob Ausbildung, Schulung oder Qualifizierungen, weitestgehend erfüllt wurden. Sicherlich gibt es keine absolute Erfüllung, aber ich möchte einschätzen, dass auf unsere Ortswehr Verlass ist, dafür habt ihr Kameraden den Hauptanteil, ohne euch geht nichts. Ich komme später darauf zurück.

Mit der Ausstattung unseres Tankers Anfang des Jahres mit neuen Reifen konnte die Fahrsicherheit wesentlich erhöht werden, zumal wir damit auch das Problem Winterreifenpflicht lösen konnten. Wie wichtig das ist, zeigt der diesjährige Winter, viele glaubten, es gäbe keinen mehr, aber wir wurden eines Besseren belehrt. Bei den durchgeführten Bewegungsfahrten bestätigten die Kameraden eine sehr gute Reifenhaftigkeit. An dieser Stelle möchte ich auch mal unserem Winterdienst danken, der für befahrbare Straßen sorgte, aber auch unserem Bauhof sei Dank gesagt.

Trotz nicht geplanter Mittel konnte außerplanmäßig ein neues leistungsstarkes Notstromaggregat für unser LF angeschafft werden. Das Alte war nicht mehr reparabel, da es dafür keine Ersatzteile mehr gab. Dafür möchte ich mich beim Bürgermeister recht herzlich, aber auch bei Frau Nocke für ihre Unterstützung bedanken.

Ein Höhepunkt im April waren die Wahlen der Ortswehrleiter und deren Stellvertreter, der Stadtwehrleiter und die Ortsfeuerwehrausschüsse im Volkshaus Strahwalde.

Der neugewählte Ortsfeuerwehrausschuss ist bemüht, alle Anforderungen, die an ihn gestellt werden, zu erfüllen. Die Sitzungen zeigen dies. Lobenswert ist, dass sie neue Ideen einbringen und auch diese umsetzen.

Den Hauptschwerpunkt bildet dabei die Nachwuchsgewinnung im aktiven Bereich. Wie vielleicht einige von euch bemerkt haben, sitzt ein neues Gesicht unter uns, dazu später, und zum anderen die ständige Einflussnahme in den Stadtfeuerwehrausschusssitzungen, insbesondere in der Überarbeitung des Brandschutzbedarfsplanes mit dem Traumziel, unsere Ortswehr mit einem neuen Feuerwehrauto auszustatten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherung von Einsatzfahrern für unseres TLF 16. Für diese Jahr sind Kamerad Maik Lehmann und Sando Krause vorgesehen. Durch Frau Nocke vom Ordnungsamt sind alle dafür notwendigen Formalitäten abgeschlossen. Dafür möchten wir uns bedanken. Kamerad Gottfried Trocha wird ebenfalls den Führerschein durch die finanzielle Unterstützung seiner Firma erwerben, so dass wir eine große Lücke füllen können.

An dieser Stelle möchte ich mich beim alten Ortsfeuerwehrausschuss für die geleistete Arbeit bedanken, aber auch bei den neuen für das bisher Geleistete.

Große Verantwortung obliegt unserem Atemschutzgerätewart Kam. Sandro Trodler, der für die ständige Einsatzbereitschaft unserer PA-Geräte sorgt, Kameraden anmeldet für die Übungsstrecke und Termine für die G 26 /III abklärt.

Wenn aus arbeitstechnischen Gründen dies oder jenes durch ihn nicht im vollen Umfang durchgeführt werden kann, so übernimmt Kamerad Sando Krause problemlos die Aufgaben, dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken. Das Gleiche gilt auch für Kamerad Thomas Matthes, der sich um die Prüfung unseres Schneiders / Spreizers bemühte.

Für die weitere Ausstattung unserer Wehr wurden Kameraden mit neuen Uniformen und Einsatzkleidung ausgestattet, für die PA-Träger neue Helme und Einsatzhosen entsprechend nach DIN sowie 13 neue C- und 10 B-Schläuche, Gruppenführer- und

Zugführerwesten, und die schon von mir erwähnten neuen Reifen und das Notstromaggregat angeschafft.

Für diese Jahr ist vorgesehen, unseren Schulungsraum mit neuen Tischen und Stühlen auszustatten. Eine bauliche Maßnahme wäre, wenn unser Steigerturm zu Ehren der 700-Jahr-Feier unseres Ortes mit einem neuen Farbanstrich versehen werden könnte.

Die Teilnahme an Lehrgängen ist für die Kameraden selbstverständlich. So schlossen die Kameraden Maik Lehmann und Gottfried Trocha die Lehrgänge Digitalfunk, PA-Geräte-Träger und Maschinist mit Erfolg ab, Kamerad Matthias Hänsch die Truppmann-Ausbildung Teil 1. Das sind immerhin 285 Stunden Ausbildung auf Kreisebene. Gegenwärtig absolviert Kam. Hänsch den Funklehrgang. Ich wünsche dir einen erfolgreichen Abschluss. Durch den erfolgreichen Abschluss der beiden Kameraden haben wir jetzt 5 PA-Geräte-Träger.

Immer wieder werden wir auf die harte Probe gestellt, wenn der Piper und Sirene geht. Man hat nicht viel Zeit, sondern es muss gehandelt werden, sei es in der Nacht aus dem tiefsten Schlaf gerissen oder am Tage, egal, schnell müssen wir ins Gerätehaus, und das traf uns acht Mal. Wie sah das Einsatzgeschehen aus:

- am 19.4.2016 Einsatzübung Eulkrutscham Großhennersdorf, mit 9 Kameraden
- am 30.4.2016 Baumbrand Schloßweg, mit 6 Kameraden (Tanker)
- am 9.5.2016 Starke Rauchentwicklung Purzelgasse, mit 4 Kameraden
- am 28.6.2016 Hochwasser, ehemaliger Aldi, mit 10 Kameraden
- am 29.7.2016 großer Ast auf Straße Eichberg mit abgerissenem Überleitungskabel, 5 Kameraden
- am 30.8.2016 Ausdünstung nach Pelletlieferung Neustrahwalde mit 5 Kameraden
- am 21.11.2016 Tierrettung, angefahrene Katze Löbauer Straße, ehemaliger niederer Konsum, mit 5 Kameraden
- am 7.12.2016 Rauchentwicklung Löbauer Straße Herrnhut, mit 6 Kameraden

Alle Aufgaben wurden mit Selbstbewusstsein erfüllt. Die Kameraden waren insgesamt 47 Stunden im Einsatz. Positiv wirkt sich das gemeinsame Wirken mit den anderen Ortsfeuerwehren aus, was nicht immer so war. Ich erlaube mir sagen zu können, dass sich die Stadtfeuerwehr Herrnhut mit ihren Ortsfeuerwehren zu einer schlagkräftigen Feuerwehr entwickelt hat, da haben alle die hier Anwesenden einen großen Anteil daran.

Der Personalbestand sieht per 31.12.2016 wie folgt aus:

- 20 Kameraden gehören der Aktiven Abteilung an,
- 7 Kameraden gehören der Alters- und Ehrenabteilung an,
- 1 Kameradin ist passives Mitglied.

So das die Gesamtstärke der Ortsfeuerwehr Strahwalde aus 28 Kameraden bestellt.

Der Ausbildungsstand veränderte sich gegenüber 2015 in folgenden Positionen:

- 13 Kameraden haben die Sprechfunkausbildung (2015 waren es 11)
- 5 Kameraden sind PA-Geräte-Träger (2015 waren es 3)
- 7 Kameraden die Truppmann-Ausbildung (2015 waren es 6)
- 7 Kameraden die Maschinisten-Ausbildung (2015 waren es 5)

In allen anderen Positionen gibt es keine Veränderungen.

Schulungen und Ausbildung, aber auch Gerätehausdienste, Beratungen, Einsätze, Übungsfahrten, Sitzungen und Übungen sind wesentliche Merkmale in der Feuerwehr, die notwendig sind, um mitzuhalten bei der rasanten Entwicklung des Feuerwehrlösch- und Rettungswesens. Grundlage dazu bildet der Schul- und Ausbildungsplan, der wie folgt umgesetzt wurde:

- 10 Schulungen in den Dienstbesprechungen
- 12 Ausbildungsdienste
- 5 Gerätehausdienste
- 1 Jahreshauptversammlung
- 1 Abschlussübung
- 5 Sitzungen im Orts- und Stadtfeuerwehrausschuss
- 1 Ausbildung der Einsatzfahrer und Maschinisten

7 Einsätze

1 Einsatzübung

Reserven sehe ich in der Beteiligung an den Schulungen und in der Ausbildung. Die Qualität der Schulungsinhalte und Ausbildung hat sich wesentlich verbessert. Dafür möchte ich mich bei allen Kameraden bedanken. Sie haben es verstanden, neue Inhalte mit einzubringen. Die geleisteten Stunden belaufen sich auf 746, ich kann nur sagen: nochmals Dank.

Wo gearbeitet wird, da muss auch mal gefeiert werden. Es begann mit der Hochzeit von unserem Kameraden Sando Krause, dem 60. Geburtstag meinerseits, dem 40. von Kamerad Thomas Matthes, die Goldene Hochzeit von Kamerad Hans Langner, dem Festumzug in Großhennersdorf zu ihrem 135-jährigen Bestehen oder dem Männertag gemeinsam mit dem Verein Grafenscheune zum blauen Licht. Es sind immer gesellige Momente, eins haben sie alle gemeinsam: das kameradschaftliche Miteinander. Auch wenn Kameraden Hilfe brauchen, ist man dabei, wie beim Kamerad Sebastian Ullrich beim Einbringen von 25 Quadratmeter Beton im Februar oder anderes.

Auch dieses Jahr erwarten uns einige Höhepunkte, wie der 30. und 40. Geburtstag von Kamerad Sebastian Ullrich und Maik Lehmann. Gemeinsame Wanderung zu Himmelfahrt mit dem Verein Grafenscheune zum blauen Licht der FFW Strahwalde e. V. und natürlich die 700-Jahr-Feier unseres Ortes. Aber auch Jubiläen in den Ortsfeuerwehren stehen an, wie 140 Jahre FFW Herrnhut vom 5. bis 7.5.2017, 140 Jahre FFW Ruppertsdorf vom 7. bis 9.7.2017 mit dem am 8.7.2017 stattfindenden Feuerwehrmarsch und 130 Jahre FFW Berthelsdorf vom 8. bis 10.9.2017. Sicherlich werden wir unseren Anteil, wenn gefordert, leisten. Ich wünsche allen viel Glück in der Vorbereitung und schönes Wetter.

Wie alljährlich werden Kameraden für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr in Lawalde gewürdigt, so erhielt Kamerad Dieter Tzschupke für 50 Jahre das Ehrenkreuz für treue Dienste. Herzlichen Glückwunsch, wir kommen nochmal darauf zurück.

Ein weiterer Höhepunkt war die Ausrichtung des Treffens der Alters- und Ehrenabteilung der Kameraden vom ehemaligen Wirkungsbereich 5. Für die Vorbereitung und Durchführung möchte ich mich bei allen Kameraden, bei den Mitgliedern des Vereins Grafenscheune zum blauen Licht der FFW Strahwalde e.V., Ehefrauen von Kameraden, Tochter von Kamerad Maik Lehmann und Geliebte von Kamerad Sebastian Ullrich bedanken, ohne deren Hilfe so eine Veranstaltung nicht zu stemmen wäre. Ein besonderer Dank gilt der Kameradin Susanne Krause für ihre wunderbare Vorbereitung des Kulturbeitrages.

Ich möchte nun einiges sagen, was die 700-Jahr-Feier unseres Ortes betrifft. Wie allen jetzt bekannt sein sollte, findet sie vom 21. bis 26.6.2017 statt. Am 21.6.2017 werden im Volkshaus die Festtage mit unseren Senioren und gemeinsam mit den Edelrollern und Heedelirchen durch den Bürgermeister eröffnet. Die Festsitzung findet am Freitag im Volkshaus statt mit anschließendem Baumpflanzen und Erinnerungssteinsetzen bei der Kegelbahn. Mit Böllerschließen und Bieranstich wird die Festwiese eröffnet. Am Sonnabend finden vielfältige Veranstaltungen für Jung und Alt statt. 14.00 Uhr wird die ständige Ausstellung in der ehemaligen Schule Zimmer 3 zur Geschichte unseres Ortes eröffnet. Abends wird durch uns das Johannisfeuer entzündet, mit anschließendem Tanz im Festzelt. Der Höhepunkt wird das Höhenfeuerwerk so gegen 22.30 Uhr sein und am Sonntag der Festumzug, wo jeder, wer kann und will, dazu aufgerufen ist, sich daran zu beteiligen mit eigenem Bild. Welche Aufgaben haben wir konkret als Feuerwehr? Absperrung beim Böllerschließen und Feuerwerk, Johannisfeuerentzünden und natürlich am Festumzug teilnehmen. Bedanken möchte ich mich jetzt schon bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr Herrnhut für die Bereitschaft, Absperrmaßnahmen während des Umzuges vorzunehmen. Noch etwas für unsere älteren Ehrenmitglieder, natürlich werdet ihr mit

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege

✓ Pflege Ihres Grundstückes

Wir übernehmen Pflegearbeiten
in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- **Winterdienst**
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ Kleinere Transporte

(z. B. Abholung vom
Bau- oder Möbelmarkt)



Telefon
035873 4 0101

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg

Funk
0160 1838164

Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut 035873 333619

Fax
035873 333619

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
03 58 73 /
3 63 51

Funk
01 51 /
52 43 18 59

Fax
03 58 73 /
3 63 29

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmer
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Hausmeisterservice



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

VOM BAUERN DIREKT, DAS SCHMECKT ...



► **Frischfleisch** vom Rind und Kalb

Freitag, 3. März

► **Hausgemachte Wurst, Schinken, Bratwurst, Sülze**

Sie können jederzeit vorbestellen.
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

BAUERNHOF Niederoderwitzer Straße 4
Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 035842/26681

Bestattungshaus »Friede« U. Zimmermann GmbH

02763 Zittau
Görlitzer Str. 1
(Haltepunkt)

Telefon Tag & Nacht

0 35 83 / 51 06 83

Ihr Ansprechpartner für
Herrnhut, Strahwalde
bis Großhennersdorf

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) **25 444**



**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
03 58 73 /
3 63 51

Funk
01 51 /
52 43 18 59

Fax
03 58 73 /
3 63 29

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmer
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Hausmeisterservice



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

VOM BAUERN DIREKT, DAS SCHMECKT ...



► **Frischfleisch** vom Rind und Kalb

Freitag, 3. März

► **Hausgemachte Wurst, Schinken, Bratwurst, Sülze**

Sie können jederzeit vorbestellen.
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

BAUERNHOF Niederoderwitzer Straße 4
Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 035842/26681



Christine & Katrin
Eichhorn

**Neugersdorfer
Bestattungen**

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten
wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und
(Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen
Beratungsbefugnis nach § 4 Nr.11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf Hauptstraße 22 Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde Löbauer Straße 41 Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf Hauptstraße 32 b Telefon 035843 22154
02708 Löbau Bahnhofstraße 38 Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

dabei sein beim Festumzug, dafür werden wir Voraussetzungen schaffen. Ich denke so an die Kameradinnen Voit, Trodler und Kameraden Engler und Langner. Weitere Informationen entnehmen bitte dem »kontakt« und anderen Informationen.

Wie in den vergangenen Jahren erhielten wir auch im letzten Jahr finanzielle Zuwendungen von der Stadt für Kameraden, die Jubiläen begingen, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken, auch die Zuwendung für die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung.

Liebe Kameradinnen, und Kameraden, vieles ist im Bericht angesprochen, ich denke, es ist auch viel erreicht worden, wir haben sicherlich noch Reserven, aber eins haben wir alle gemeinsam: Ehre und kameradschaftliches Miteinander. Wenn es ernst wird, sind wir da, und das ist unser Auftrag als Mitglied der Feuerwehr. Einen Auftrag haben wir aber auch gegenüber unseren Angehörigen, immer gesund von den Einsätzen zurückzukehren.

Es bleibt mir nur zu sagen, habt Dank für alles, Dank gilt auch unseren Familienangehörigen, ohne ihr Verständnis wäre es nicht möglich, diese hoheitlichen Aufgaben zu bewältigen.

Ich wünsche allen viel Gesundheit, Schaffenskraft und weiterhin Treue zur Feuerwehr. Danke.

H.-P. Ullrich

Dank an die Feuerwehr fürs Aufhängen und Abnehmen der Weihnachtssterne auf dem Kirchturm Strahwalde

Am Sonnabend, 11. Februar 2017, wurden die Sterne vom Kirchturm wieder herabgelassen, dies wie in den letzten Jahren wieder mit Hilfe von vier Kameraden der Ortsfeuerwehr Strahwalde. Für diesen Dienst danken wir ihnen sehr herzlich.



Kameraden Gottfried Trocha und Klaus Peter Ullrich beim Abnehmen der Sterne vom Kirchturm

K. Schmidt, Kirchenvorstand Berthelsdorf-Strahwalde

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein S 494 – Strahwalde und Umgebung e. V.

3.3.2017	19.30 Uhr	Vorstandssitzung
10.3.2017	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung – Gasthof »Friedenthal«



Einladung zur Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde e. V. mit anschließendem Sportlerball

Datum: Sonnabend, den 11. März 2017
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Volkshaus Strahwalde

Tagesordnung:

1. Begrüßung
1. Wahl des Versammlungsleiters
2. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
3. Rechenschaftsbericht der Revisionskommission
4. Diskussion zu 3. und 4. sowie Entlastung des Vorstandes und Revisionskommission
5. 700-Jahr-Feier Strahwalde
6. Ehrungen
7. Sonstiges
8. Schlusswort

Eingeladen sind alle Mitglieder ab 16 Jahre.

Die JHV ist das oberste Organ unserer SG und somit wichtiger Bestandteil des Vereinslebens. Jeder sollte sich Zeit nehmen, zur Rechenschaftslegung dabei zu sein, auch um den Aktiven und Funktionären Achtung und Anerkennung für ihre Arbeit zu erweisen.

Ab 20.00 Uhr folgt der gemütliche Teil mit Sportlerball, zu welchem die Teilnehmer, ihre Partner sowie Gäste recht herzlich willkommen sind!

Für Speisen und Getränke als auch musikalische Umrahmung ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Gudrun Jung, im Namen des Vorstandes

Leserzuschrift

Geschichten, die das Leben schreibt

Ein besonderes Erlebnis hatte ich bei meiner Reise zu meinem Bruder an die Ostsee. Nachdem ich im Zug Platz genommen hatte, nahm ich mein Lieblingsbuch zur Hand, welches mir im täglichen Auf und Ab »zur Seite« steht. Plötzlich bemerkte ich, dass mit der Frau mir gegenüber etwas »nicht stimmte«. Durch meine langjährige Tätigkeit im Hospiz, als Reiseleiterin und Reiseberaterin fand ich recht schnell den »passenden Draht« zu ihr. Nicht über, sondern mit Menschen reden. Und so ergab es sich, dass die Fahrt nach Hamburg für uns beide viel zu schnell verging. Ich hatte hier eine Fahrtunterbrechung geplant, um mich mit meinem ehemaligen Arbeitsteam zu treffen. Diese hatten sich diesmal etwas ganz Besonderes für mich ausgedacht. Sie zeigten mir das »neue Wahrzeichen« von Hamburg. Die Elbphilharmonie war ein Mammutprojekt. Bauzeit: 10 Jahre, Kosten: fast 800 Millionen Euro. Sehenswert die Orgel mit 4765 Pfeifen bis zu 10 Metern hoch, sowie die Tule (gebogene Rolltreppe). Die Überraschung war gelungen. Und ich bin froh und dankbar, im Alter noch so ein schönes »Bauwerk« zu bewundern. Tränen standen in den Augen. Nach dem gemeinsamen Essen setzte ich meine Fahrt fort, wo ich schon sehnsüchtig von meinem Bruder erwartet wurde.

Am Tag vor meiner Abreise machte ich noch einen Bummel in Warnemünde am Strand und am »Alten Strom«. Hier treffe ich zufällig aus meiner Heimat – einst Grit – diesmal Christine. Wir hatten sogar Glück, ein großes Schiff fuhr an.

Bei meiner Zugrückfahrt sah ich aus dem Fenster bemalte, mit Brettern vernagelte, einsame – einst schöne – Bahnhöfe. Damals, in meiner Lehrzeit, zierte schöne bunte Blumenrabatten sogar die kleinen Schrankenwärterhäuschen und die Reisenden hatten Freude daran.

Ich bin froh, dass in meinem Städtchen der Bahnhof – früher meine Arbeits- und Wohnstätte, wieder neu zum Leben erweckt wird.

P. S.: Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um meiner Nachbarin Danke zu sagen für die Leerung meines Briefkastens in meiner Abwesenheit. Ebenso für meine beiden Kinder mit Familie, die immer für mich da sind. Wer bietet meinem Sohn (er arbeitet auf Montage) einen Job hier in der Nähe an?

Angelika Krause

FAHRTEN
mit dem *Rennersdorfer*

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau
Montag, 6.3. und 13.3.2017
Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Messe Dresdener Ostern
Donnerstag, 23.3.2017 P. p. P. **17,00 €** zzgl. Eintritt

Gerald Fiehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **01578 6660832**

Es ist wieder soweit!
Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem

Schlachtfest

**Wann? am Sonnabend, 25. 2. 2017
von 8.00 bis 11.30 Uhr**

Wo?  **in Berthelsdorf
und Eibau**

**FLEISCHEREI
KRUMPOLT**

Angebot:
Hausmacher-Leber- und Blutwürstel
Wellfleisch, alle Sorten
Brühe
Sauerkraut, roh und gekocht
Hausmacher-Leberwurst
Hausmacher-Blutwurst
Hackepeter

*Bitte bringen Sie Gefäße
für Brühe und Sauerkraut mit!*


Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Sonntag = "Bransch" Tag
Die nächsten Termine:
05.03., 09.04., 14.05., 11.06.,.....
jeweils von 10 - 14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

**12.03.2017 Schlachtfest mit den
Oberländer Musikanten 11 - 16 Uhr**

Komm zu uns!
Wir suchen
einen fähigen Mitarbeiter für den
Schlauchbootverleih
und für Hausmeistertätigkeiten
40 h
Bewerben Sie sich jetzt!

**Immer am letzten Freitag im Monat:
Rudi's Stammtisch
ab 17.00 Uhr**

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten
KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

**sanitär
heizung
klima** GmbH

Karl Böhme
MEISTERBETRIEB DER INNUNG
eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (03 58 73) 4 83-0 · Fax (03 58 73) 4 83-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de

**Energie sparen,
aber wie?**

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad
aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio
Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung



Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



*Ja, die Gnadenerweise des HERRN
sind nicht zu Ende, ja, sein Erbarmen
hört nicht auf, es ist jeden Morgen neu.
Groß ist seine Treue.*

(Klagelieder 3,22+23)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst
Montag 19.30 Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30 Kinderstunde
Freitag 19.00 Jugendstunde (Infos und Kontakt: <https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf>)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

24.2. 19.30 Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag
»Wir lernen die Philippinen kennen«
im Pfarrhaus Berthelsdorf
26.2. 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Herrnhut
10.00 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
in Strahwalde
2.3. 19.30 Bibelgespräch im Pfarrhaus
3.3. 19.00 Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde
3.3. 19.30 »Was ist denn fair«, Weltgebetstagsabend
in Berthelsdorf
5.3. 10.00 Gottesdienst zum Weltgebetstag in Berthelsd.
7.3. 14.30 Frauendienst in Strahwalde
8.3. 14.30 Frauendienst in Berthelsdorf
10.3. 19.30 Biker-Bibelkreis in Friedensthal
12.3. 9.00 Gottesdienst in Herrnhut
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
und Kindergottesdienst in Berthelsdorf
10.00 Gottesdienst in Strahwalde

Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner:

Pfr. Taesler (Tel. 035873 2536)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

26.2. 9.30 Gottesdienst im Katharinenhof
5.3. 8.00 Gottesdienst in Rennersdorf
9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Katharinenhof
12.3. 8.00 Gottesdienst in Rennersdorf
9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
im Katharinenhof

Sprechzeiten, Kassenstunden, Bestattungsanmeldungen:

16.00 – 18.00 Uhr und Do. 9.00 – 11.00 Uhr bei Frau V. Pfeifer;
Pfarramt, Tel. 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof und Grabauswahl:

Pfr. A. Wieckowski, Tel. 035873 2783; bitte auch auf Anrufbe-
antworter sprechen; Sie werden umgehend zurückgerufen.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppersdorf

26.2. 11.00 Gottesdienst
5.3. 11.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst
12.3. 11.00 Gottesdienst

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

23.2. 19.00 Informationsabend zum WGT der Frauen
(Haus KOMENSKÝ)
25.2. 17.30 Hl. Messe
1.3. Aschermittwoch
8.30 Hl. Messe mit Aschekreuzausteilung
3.3. 19.00 Weltgebetstag der Frauen
(Haus KOMENSKÝ)
4.3. 16.45 Sakrament der Versöhnung
17.30 Hl. Messe
9.3. 17.30 Kreuzwegandacht

Evangelische Brüdergemeinde Herrnhut

23.2. 19.00 Informationsabend zum Weltgebetstag
im Haus KOMENSKÝ, Comeniusstr. 8
25.2. 19.00 Gebetssingstunde
26.2. 9.30 Predigtversammlung,
gleichzeitig Kindergottesdienst
28.2. 19.00 Gebetsversammlung in der »Rolle«
19.30 »Concertissimo«
45. Benefizkonzert für die Herrnhuter Orgel:
Cembalo und Orgel
mit Andreas Marti & Elie Jolliet
2.3. 20.00 Tanzkreis in der »Arche«
4.3. 19.00 Gebetssingstunde
5.3. 9.30 Predigtversammlung mit Abendmahl
gleichzeitig Kindergottesdienst
7.3. 15.00 Nachmittag für ältere Schwestern
in der »Rolle«
8.3. 19.00 Passionsbetrachtung in der »Rolle«
10.3. 20.00 »Mitten ins Herts« Musik-Kasperett mit
»Zärtlichkeiten mit Freunden«
11.3. 19.00 Gebetssingstunde
12.3. 9.30 Predigtversammlung,
gleichzeitig Kindergottesdienst

Montag und Freitag

12.00 Mittagsgebet in der »Rolle«

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

23.2. 18.00 Israelgebet
19.15 Wächtergebet für Deutschland
24.2. 18.00 Sabbatfeier
27.2. 10.00 Gottesdienst
1.3. 8.30 Frauenfrühstück
18.00 Teeniekreis
2.3. 18.00 Israelgebet
3.3. 18.00 Sabbatfeier
5.3. 10.00 Gottesdienst
9.3. 18.00 Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben! Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!

Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche zum 1.5.2017 große 2-Raum-Wohnung, möglichst mit Wohnküche und Bad mit Wanne und Fenster, preiswert zu mieten in Herrnhut oder näherer Umgebung. Angebote unter 0151 10998301.

Wohnungsvermietungen

Wohnungsangebote in Herrnhut: Die Ev. Brüdergemeine Herrnhut bietet freie Wohnungen an: ● Ab sofort: **zwei barrierefreie 2-Raum-Wohnungen im EG des Witwenhauses** direkt am Zinzendorfplatz: jeweils ca. 70 m², großes Badezimmer, hochwertige Ausstattung, mit Aufzug, Gartennutzung möglich, mtl. KM: 6,50 EUR / m² + NK; ● Ab sofort: **eine helle, freundliche 2-Raum-Wohnung im Pilgerhaus:** Erdgeschoss, ca. 59 m², große Wohnküche, mtl. KM: 295 EUR + 60 EUR NK-Vorauszahlung; ● Ab sofort: **2-Raum-Wohnung im Witwenhaus,** 54 m², Gartennutzung möglich, mtl. KM: 260 EUR + 90 EUR NK-Vorauszahlung; ● Ab 1.4.: **schön geschnittene 3-Raum-Wohnung im Pilgerhaus:** ca. 92 m², große Wohnküche, geräumige Zimmer, mtl. KM: 437,00 EUR + NK-Vorauszahlung. Interessenten für die Wohnungen wenden sich bitte an Andrea Kretschmar, Tel. 035873 33969, E-Mail: kretschmar@bruedergemeine-herrnhut.de.

In Herrnhut 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Küche, Zentralheizung, Gartennutzung, ab sofort zu vermieten. Kaltmiete: 330,- EUR. Telefon 0171 9324817.

Vermiete 3-Raum Wohnung in Herrnhut, ca. 70 m², 12 m² Balkon (Fertigstellung 1.3.2017), mit wunderschönem Ausblick, Telefon 0172 6330150.

Wann zieht wieder Leben in die »Burg«?

Oberlausitzer WGH + NG in zentr. Lage von Berthelsdorf, Grdst.: 1.000 m², WF.: 120 m², Laden: 90 m², teilunterkellert, Satteldach, Ofenheizung, teilw. erneuerte + teilw. Originalfenster mod./san.-bedürftig, solide Bausubstanz, ab 3.500,00 EUR zzgl. Aufgeld über Auktion zu erwerben. HORNIG Auktionen, Telefon 03591 35117-25; www.hornigauktionen.de.

! Mietwohnungen in Herrnhut !

www.herrnhut-mietwohnungen.de

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet:

1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herr Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de



Immobilien gesuch

Suche Einfamilienhaus mit Nebenglass in Herrnhut und Umgebung. Telefon 03583 9397917.

Gesuche

Suche Beistellherd. Telefon 01522 6547313.

Angebote

Wer hat Interesse an schönen Damenschuhen Gr. 42/43? Telefon 035873 2813.

Verkaufe sehr gut erhaltenen Geschwister-/Zwillingskinderwagen (TFK) mit komplettem Sommer- und Winterzubehör. Preis auf Anfrage. Tel. 0171 1975820.

Verkaufe Schlittschuhe Gr. 37 – 39. Preis nach Vereinbarung. Telefon 035873 40712.

Verkaufe Skater mit Protectorset, Gr. 37 – 39, 20,- EUR. Telefon 035873 40712.

Verkaufe Gartenmotorgerät F560 und Blechtür mit Winkel-eisenrahmen, 106x176 cm, Preis jeweils nach Vereinbarung. Telefon 035873 40712.

Verkaufe Schlittschuhe »Crivit«, schwarz/blau, größenverstellbar, Gr. 32–35, mit Tragetasche, Gebrauchsspuren, für 8,- EUR VB; Schlittschuhe von Hudora, schwarz/rosa/weiß, größenverstellbar, Gr. 36 – 39, wenig genutzt, Tragkraft bis max. 100 kg, mit Tragetasche für 15,- EUR; ein neuer original verpackter Picknickrucksack (4 Personen), Marke Maranello, 15,- EUR; Stihl-Profisäge MS192T, Bj. 2013 (top Handle/Einhandsäge), 350,- EUR VB (NP 494,- EUR). Schroppe/Eichhorn, Tel. 035873 42520 oder 0163 6943850, auch Whatsapp.

Fleißiger 61-Jähriger sucht dringend etwas körperlich leichte Tätigkeit, auch tage- oder stundenweise sowie auch Wochenende oder feiertags. Angebote bitte unter 0151 16522874.

Brauchen Sie Hilfe? Wäscheberge, schwere Einkaufstüten? Ich helfe Ihnen gern. Brauchen Sie Hilfe beim Einkauf oder im Haushalt, müssen zum Arzt oder einfach nur mal raus, dann rufen Sie mich an! Trauen Sie sich, mich anzurufen, ich habe schon mehrere zufriedene Menschen, denen ich regelmäßig helfe. Wenn Sie in oder um Herrnhut wohnen und meine Hilfe in Anspruch nehmen wollen, dann rufen Sie mich an unter 0151 10998301. Achtung, die Nummer ist neu. Ich freue mich schon auf Ihren Anruf und werde Sie nicht enttäuschen.

Großer Gefrierschrank »Privileg«, 6 Fächer, zu verkaufen. Telefon 01522 6547313.

Tiere

Verkaufe ab 3.3.2017 junge geimpfte Kaninchen. Tel. 035873 42128 oder 0152 09287322.



GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladen-reparatur • Fensterwartung

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30 – 11.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.30 Uhr

GLAS ^{24h}
NOTDIENST

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



HE HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/38 61 47



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

SANHE-DIREKT
Fasthandel für Sanitär- und Heizung

hochwertige
Duschabtrennungen
ab **187,50** Euro
(inkl. MwSt.)

**In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!**

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahlwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr



Köhler & Sohn GmbH

Schüttgut · Abbruch · Erdbau

Telefon
035829 / 66 30 30
Fax
035829 / 66 30 40
E-Mail
info@kundsgmbh.de

Ortsstraße 76
02829 Markersdorf
OT Friedersdorf



www.koehler-und-sohn.com

Krematorium Zittau

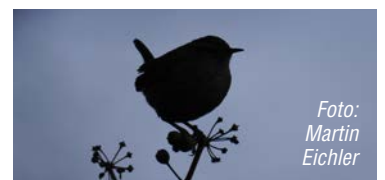
Ein Abschied.

Würdevoll und geregelt.

Planen Sie die Wahl und Gestaltung Ihrer letzten Ruhestätte schon zu Lebzeiten.



Görlitzer Straße 55 b | Zittau
www.urnenhain-zittau.de
Telefon 03583 57 63 0



Gustav Winter

Drucken für Gott und die Welt

Werbedrucke / Geschäftsdrucke / Zeitschriften
Amtsblätter / Broschüren / Kalender / Postkarten

Gustav Winter
Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH
Gewerbestraße 2 / 02747 Herrnhut
Telefon: 035873-418-0 / Fax: 035873-418-88